



FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Heisenberg-Gymnasium

Triftstraße 43, 21075 Hamburg

ZEUGNIS

DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Robert d' Andrews

geboren am 08.03.2001 in

hat sich nach dem Besuch der gymnasialen Oberstufe der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

Die „Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe und der Abiturprüfung“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.07.1972 in der Fassung vom 15.02.2018),

die Vereinbarungen über die Einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung,

die „Ausbildungs- und Prüfungsordnung zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (APO-AH)" vom 25.03.2008 in der jeweils geltenden Fassung.

I. Block 1: Ergebnisse in der Studienstufe

(Semesterergebnisse aus Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau sind mit „eA“ gekennzeichnet; dabei werden mit * versehene Ergebnisse für zwei Fächer doppelt gewichtet. Die Bewertungen von Semesterergebnissen, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen, sind in Klammern gesetzt.)

Fach	Bewertung ¹⁾			
	Ergebnisse in einfacher Wertung			
	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld				
Deutsch	eA 14	eA 12	eA 11	eA 13
Französisch	eA 13	eA 13	eA 13	eA 11
Musik	12	12	13	14
Theater	---	---	(06)	(06)
schuleig. Theater-Zeugnisfach	---	---	(05)	(05)
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld				
Politik-Gesellschaft-Wirtschaft	(11)	(09)	12	13
Geschichte	eA 08	eA 07	eA 11	eA 10
Geographie	(07)	(09)	12	12
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld				
Mathematik	12	11	11	11
Biologie	12	09	08	09
Sport	11	12	13	12
Sonstige	---	---	(07)	(07)

1) Die Punktzahlen sind stets zweistellig anzugeben.

II. Block 2: Ergebnisse in der Abiturprüfung

Prüfungsfach ²⁾	Ergebnisse in einfacher Wertung		
		schriftlich	mündlich
Deutsch eA	13	---	65
Mathematik	12	---	60
Geschichte eA	3	---	15
Musik		13	65

III. Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote

Block 1:

Punktsumme aus den Semesterergebnissen
(ggf. einschließlich Ergebnis einer Besonderen
Lernleistung)
ermittelt nach

mindestens 200,
höchstens 600 Punkte

$$E = \frac{P}{S} * 40$$

P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern
S = Anzahl der Semesterergebnisse (doppelt gewichtete
Fächer zählen auch hier doppelt)

453

Block 2:

Punktsumme aus den Gesamtergebnissen in den
Prüfungsfächern in 5-facher Wertung ³⁾

205

mindestens 100,
höchstens 300 Punkte

Gesamtpunktzahl

658

mindestens 300,
höchstens 900 Punkte

Durchschnittsnote

2,0

IV. Fremdsprachen ⁴⁾

Jahrgangsstufe/Niveaustufe ⁶⁾⁷⁾

Fach	von	bis	
Englisch	Klassenstufe 1	Klassenstufe 10	(B1)
Französisch	Klassenstufe 1	Klassenstufe 12	(B2+/C1)
Griechisch	Klassenstufe 5	Klassenstufe 10	(B1)

Dieses Zeugnis schließt das Latinum Große Latinum Graecum ein. 5)

2) Fächer, die auf erhöhtem Anforderungsniveau unterrichtet wurden, sind mit „eA“ gekennzeichnet.

3) Wird zusätzlich eine Besondere Lernleistung eingebracht, werden die Fächer nur 4-fach gewertet.

4) Außer Arbeitsgemeinschaften.

5) Das Große Latinum schließt das Latinum ein.

6) Der Unterricht wurde in der letzten angegebenen Jahrgangsstufe auf der ausgewiesenen Niveaustufe nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen erteilt.

7) Erläuterung der Niveaustufe B2+/C1 für die erste Fremdsprache: Die Kompetenzstufe C 1 nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen bezieht sich hier auf die rezeptiven Kompetenzen (Hör- und Hörsehverstehen sowie Leseverstehen).

V. Informationen zum Profil

Im Land Hamburg ist die Arbeit in der Studienstufe durch fächerverbindenden Unterricht in Profildbereichen gekennzeichnet. Der Unterricht in einem Profildbereich umfasst in der Regel 10 bis 14 Wochenstunden. Schulen bieten feste Profildbereiche zur Wahl an, die von Schülerinnen und Schülern nicht selbst zusammengestellt werden können. Ein Profildbereich besteht aus einem oder mehreren profildgebenden Fächern sowie – je nach Schwerpunktsetzung – gegebenenfalls aus einem begleitenden Unterrichtsfach bzw. mehreren begleitenden Unterrichtsfächern und einem Seminar. Im Seminar werden entlang ausgewählter profildbezogener Themen insbesondere wissenschaftspropädeutisches Arbeiten sowie die Präsentation von Arbeitsergebnissen eingeübt; auf diese Weise werden Schülerinnen und Schüler auf hochschultypische Arbeitsformen vorbereitet.

Herr Robert d' Andrews

hat in der Studienstufe das Profil (*Zeugnisthema*) *Kulturerbe 2.0* belegt.

Profildgebendes Fach: Geschichte

Profildbegleitende Fächer:

(Beschreibung) Kulturerbe 2.0

VI. Bemerkungen

VII. Herr Robert d' Andrews

hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Berechtigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Hamburg, 16.06.2023 _____

Dienstsiegel

Vorsitzende/r der Prüfungskommission

Schulleitung/Abteilungsleitung

Für die Umrechnung der Noten in Punkte gilt der folgende Schlüssel:

Noten	sehr gut 1			gut 2			befriedigend 3			ausreichend 4			mangelhaft 5			ungenügend 6		
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		